

# DIE ZUSAMMENARBEIT MIT TIMETOOL IST GEPRÄGT VON EINEM GEGENSEITIGEN GEBEN UND NEHMEN.



**Schindler**

**RICO BUCHER**

Head HR Service Center, Schindler Aufzüge AG

## FACTS & FIGURES

Standorte: weltweit, 21 Geschäftsstellen in der Schweiz und Liechtenstein

Hauptsitz: Ebikon

Anzahl TimeTool User: rund 5'000 Personen

Weitere Informationen: [www.schindler.ch](http://www.schindler.ch)

## Über eine Milliarde Menschen vertrauen täglich auf Schindler

Schindler wurde 1874 in Luzern gegründet und gehört zu den weltweit führenden Anbietern von Aufzügen, Rolltreppen und Fahrsteigen sowie für Wartungs- und Modernisierungsdienstleistungen. Der Konzern verfügt über mehr als 1 000 Niederlassungen in mehr als 100 Ländern sowie Produktionsstandorte sowie Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen in den USA, Brasilien, Europa, China und Indien.

Schindler fertigt, installiert, bedient und modernisiert Aufzüge, Rolltreppen und Fahrsteige für fast alle Bauanforderungen weltweit. Das Unternehmen hat sich auf die neueste Technologietechnik sowie mechanische und mikroprozessortechnische Produkte spezialisiert, die für Sicherheit, Komfort, Effizienz und Zuverlässigkeit konzipiert und streng geprüft wurden. Angespornt durch die Vision, der beste Dienstleister in der Branche für seine Kunden zu sein, wird Schindler in Zukunft auch weiterhin innovative und benutzerfreundliche Mobilitätslösungen entwickeln.

## TIMETOOL LÖSUNG IM EINSATZ



Modul «time» Zeit- und Absenzerfassung

### ABTEILUNGEN MIT TIMETOOL

- Management
- Aussendienst
- Produktion
- Montage
- Front- und Backoffice
- Verkauf

### ERFASSUNG



«pipoPro» native App

«pipoWeb» webbasierte TimeTool-Lösung



«uTerminal» 65x uMount Plus inkl. uTerminal App

# WIR SAGEN DANKE SCHINDLER AUFZÜGE AG

TIMETOOL  
KUNDE SEIT  
1999

Wir sind stolz und freuen uns über solche gefestigten Partnerschaften, das Vertrauen und wertvollen Kontakte.

## EIN GEBEN UND NEHMEN SEIT MEHR ALS 20 JAHREN

Die Schindler Aufzüge AG in Ebikon, LU, gehört seit mehr als 20 Jahren zum Kundenstamm der TimeTool AG. Das hat gute Gründe.

Viel länger, als Rico Bucher bei der Schindler Aufzüge AG arbeitet, ist die TimeTool AG für das Unternehmen in Ebikon Partner für die Zeiterfassung für mittlerweile rund 5000 Angestellte. Als Leiter des HR Service Centers weiss Bucher, dass die Zusammenarbeit von TimeTool und Schindler für beide Firmen von grossem Wert ist: «TimeTool geht auf Kundenwünsche ein und versucht diese umzusetzen – auch wenn sie ausserhalb des Standards liegen.»

So konnte die Schindler Aufzüge AG zusammen mit TimeTool eine Schnittstelle zur Anbindung an Systeme wie SAP entwickeln – eine Lösung, die zunächst individueller Wunsch war, später aber zu einem Standard-Element für TimeTool wurde. Oder die uTerminals für die elektronische Zeiterfassung: Diese hat die Schindler Berufsbildung zusammen mit der TimeTool AG entwickelt. Heute sind die Geräte in Produktionsanlagen im In- und Ausland im Einsatz – und wurden unter anderem mit dem German Design Award ausgezeichnet. «So können wir seit Anbeginn voneinander lernen und profitieren», sagt Rico Bucher. «Die Zusammenarbeit mit TimeTool ist geprägt von einem gegenseitigen Geben und Nehmen.»

Überhaupt schaffe es TimeTool sehr gut, den Spagat zwischen standardisierten System-Elementen und individuell angepassten Lösungen zu meistern. «Das dürfte einer der Gründe sein, weshalb sich jedes Jahr mehrere Firmen bei uns nach unseren Erfahrungen mit TimeTool erkundigen», sagt Rico Bucher. War am Anfang der Einsatz des Zeit- und Absenzen-Managements von TimeTool vor allem geprägt durch einen merklichen Effizienzgewinn, weil zahlreiche unterschiedliche Systeme im Firmen-Universum durch einen Standard abgelöst wurden und weil die Zeitstempelungen ab sofort in Echtzeit zur Verfügung standen, sei heute eine der Stärken von TimeTool, diesen Standard wieder ganz individuell auf die Bedürfnisse verschiedener Firmen-Bereiche anzupassen. «Ein Servicetechniker mit Piketteinsatz hat nicht die gleichen Anforderungen wie eine Mitarbeiterin im Büro. Zusammen mit TimeTool können wir solche Spezialanforderungen diskutieren und umsetzen», sagt Rico Bucher.

All dies spare in vielen Bereichen und insbesondere in der HR-Administration wertvolle Zeit, sagt Rico Bucher: «Wo es früher bis zu zwei Monate dauerte, bis alle Abrechnungen zentral erfasst und verarbeitet waren, ist das heute rund 10 Tage nach Monatsabschluss erledigt.» Dank der Reduktion von Schnittstellen und Systemen würden namentlich im HR und im Backoffice Kapazitäten für andere Arbeiten freigeschaufelt, «was letztlich wieder allen Mitarbeitenden zu Gute kommt.»